

Vorlage Nr.: **2022/0677**

Verantwortlich: **Dez. 4**

Dienststelle:

Stadtkämmerei

Annahme des Angebots von Zuwendungen

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	12.07.2022	6	X		

Beschlussantrag (Kurzfassung)

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☒ Nein ☐		
☐ Investition ☒ Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:		Gesamteinzahlung: 40.299,58 €
Finanzierung ☐ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein ☒ Ja ☐	positiv ☐ negativ ☐
IQ-relevant	Nein ☒ Ja ☐	Korridorthema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein ☒ Ja ☐	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein ☒ Ja ☐	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

Die Vorlage umfasst Zuwendungen im Gesamtwert von 34.473,58 €, die der Stadtkämmerei von April 2022 bis Juni 2022 angezeigt wurden.

Das Forstamt erhielt fünf Spenden in Höhe von insgesamt 2.860,00 €.

Das Gartenbauamt bekam eine Zuwendung im Wert von 10.000,00 €.

Das Kulturamt soll mit sechs Zuwendungen in Höhe von insgesamt 13.500,00 € unterstützt werden.

Die Ortsverwaltung Grötzingen bekam eine Zuwendung im Wert von 300,00 €.

Das Schul- und Sportamt soll mit drei Zuwendungsangebote in Höhe von insgesamt 3.241,40 € unterstützt werden.

Die Sozial- und Jugendbehörde bekam eine Zuwendung in Höhe von 200,00 €.

Das Stadtamt Durlach erhielt eine Zuwendung in Höhe von 4.372,18 €.

Die Vorlage umfasst zusätzlich Zuwendungen, welche auf dem Spendenkonto „Karlsruhe hilft“ für die Ukraine Flüchtlingshilfe eingegangen sind. Diese Zuwendungen wurden der Stadtkämmerei in dem Zeitraum vom 15. Juni 2022 bis zum 30. Juni 2022 angezeigt und umfassen einen Gesamtwert von 5.826,00 €.

In die Abfrage über die Geschäftsbeziehungen mit den Zuwendungsgebern wurden neben den städtischen Dienststellen (Kämmereihaushalt) erneut die städtischen Beteiligungsunternehmen einbezogen.

Auch die Geschäftsbeziehungsabfrage für Zuwendungen im Rahmen der Ukrainehilfe, die im Zeitraum vom 1. Juni 2022 bis zum 15. Juni 2022 eingingen und deren Annahme der Hauptausschuss am 21.06. 2022 zustimmte, ist nachgeholt worden. Aus zeitlichen Gründen konnte die Abfrage nicht früher erfolgen.

Beschluss:

Antrag an den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen